

	Objekt: Paul Klee, Hilf! Schlange ist da/ kann nicht!
	Museum: Landesmuseum Mainz Große Bleiche 49-51 55116 Mainz 06131 / 28 57-0
	Sammlung: Graphische Sammlung
	Inventarnummer: GS 1993/121

Beschreibung

Die Federzeichnung gehört jenem kurzen Zeitabschnitt an, in dem Klee von 1931 bis zu seiner Entlassung durch die Nationalsozialisten 1933 an der Düsseldorfer Akademie tätig war. Mit seinen dort entstandenen "psychischen Improvisationen" (Klee) fand er zu einer spontaneren, freieren Strichführung als zuvor am Dessauer Bauhaus. In der Skurrilität der beiden Figuren und ihrem Dialog sind Surreales, Albtraumhaftes und Erotisches vereint, die sich aber einer eindeutigen Festlegung entziehen.

Grunddaten

Material/Technik: Feder in Braun, Ingres-Bütten
Maße: Höhe 24 cm, Breite 40,2 cm

Ereignisse

Gezeichnet wann 1932
wer Paul Klee (1879-1940)
wo Düsseldorf

Schlagworte

- Zeichnung

Literatur

- Suhr, Norbert (2000): Paul Klee, Hilf! Schlange ist da/ kann nicht! 1932. In: Landesmuseum Mainz, Graphische Sammlung 11, Neuerwerbungen 1993 bis 2000, S.247